

Bundesagentur macht's künftig allein

Kreistag will keine Mitsprache im Jobcenter

Schleiz (OTZ/-dre-). Das neue Jobcenter, das an die Stelle der bisherigen Arbeitsgemeinschaft SGB II (Arge) treten soll, wird im Saale-Orla-Kreis allein von der Bundesagentur für Arbeit gebildet. Die Option, Langzeitarbeitslose auch weiter durch den Landkreis zu betreuen, hat der Kreistag gestern abgelehnt.

Landrat Frank Roßner (SPD) hatte für das Optionsmodell geworben. Er verwies auf die guten Erfahrungen mit der Arge, die Arbeitslosen in den Kommunen wieder eine sinnvolle Beschäftigung gebracht hätten. 40 Mitarbeiter des Landratsamtes sind derzeit noch bei der Arge beschäftigt und es haben sich regionale Netzwerke gebildet, die Arbeitslose betreuen. Roßner kritisierte den undurchschaubaren Beamten- und Bürokratieapparat der Bundesagentur, der viel Geld koste und bereits 2004 bewiesen habe, dass er die Lage nicht beherrsche. Roßner unterstellte sehr zum Ärger der als Gäste anwesenden BA-Vertreter, dass die Arbeitsagentur alles tue, um die Kommunen aus der Zusammenarbeit herauszudrängen.

Thomas Hofmann (Die Linke) räumte ein, dass sich seine Fraktion mit einer Entscheidung für oder gegen das Optionsmodell „schwer tue“. „Das Wichtigste ist die Betreuung der Betroffenen“, so Hoffmann. Der Umstieg von der Arge zum Optionsmodell sei mit Risiken finanzieller Art als auch zu hohem Zeitdruck verbunden.

Wolfgang Kleindienst sprach sich im Namen der UBV-Fraktion gegen die Option aus, dass Kommunen Verantwortung bei der Betreuung von Langzeitarbeitslosen bekommen sollten, denn er hält die Mitarbeiter der Bundesanstalt für Arbeit dafür besser qualifiziert. Hinter dem Wunsch des Landrates, den Einfluss auf die Jobcenter zu behalten, sieht Kleindienst „die Personalpolitik“ und ein „Hin- und Herschieben von Mitarbeitern.“

Mit 31 Ja-Stimmen, zehn Nein-Stimmen aus den Fraktionen Die Linke und UBV sowie einer Enthaltung wurde die Vorlage zum Optionsmodell abgelehnt, das eine Zweidrittelmehrheit braucht. 32 Stimmen hätte man gebraucht.